

Eine Niederlage, zum Saisonabschluss, die aus verschiedenen Gründen, nicht wirklich wehtut

Geschrieben am 01.04.2019, von Stephan Meyer

Zum Saisonabschluss war, am 31.03.2019, die B-Jugend des SV Anzing zu Gast. Die Zielsetzung von Mannschaft und Trainerteam war es diesmal, zum Abschluss noch einmal richtig Spaß am Handball zu haben und allen Jungs im Kader, die durch rege Trainingsbeteiligung und vorbildliches teamsportliches Verhalten, zum Gelingen dieser Saison beigetragen hatten, ausreichend Spielzeit zu verschaffen, so dass das Spielergebnis diesmal von nachrangiger Bedeutung sein sollte.

So begann man auch in etwas veränderter Startaufstellung, was aber nicht bedeutete, dass man in der ersten Halbzeit den starken Jungs aus Anzing nicht Paroli geboten hätte und Selbige nicht relativ ausgeglichen gestaltet hätte. Besonders erfreulich war dabei, dass sich genau die Spieler, die ansonsten nicht ganz so viele Einsatzzeiten bekommen hatten, allesamt in die Torschützenliste eintragen konnten und so eindrucksvoll belegen konnten, dass sie sich in dieser Spielzeit, auch individuell weiterentwickelt, haben. So ging es also mit einem 13:16 – Zwischenstand, zugunsten der Gäste aus Anzing, in die Halbzeitpause.

In Halbzeit zwei konnten sich die Gäste dann zunehmend absetzen, was aber auch durch einige unglückliche Schiedsrichterentscheidungen, in denen relativ einseitig unsere Jungs benachteiligt wurden, begünstigt wurde. Schade war dies eigentlich hauptsächlich für die zahlreichen Zuschauer, denen dadurch frühzeitig der Spaß an einem womöglich bis zum Ende engen und spannenden Jugendhandballspiel genommen wurde. Nach unseren Informationen war jedoch ein Schiedsrichterbeobachter des Verbands in der Halle, so dass es sicher für die, in Halbzeit zwei deutlich überforderten Referees ein entsprechendes „feedback“ geben dürfte.

Da unsere Jungs, über die ganze Spielzeit hinweg unverdrossen kämpften und Handball spielten, konnte uns der Spaß an einer gelungenen Saison, auch durch das Endergebnis von 23:30 zugunsten des SV Anzing, welches ohnehin nur noch statistischen Wert hatte, nicht genommen werden.

Nach dem Spiel blieb die Mannschaft und das Trainerteam noch zusammen in der Halle, um beim gemeinsamen Pizzaessen, den Handballtag noch mit dem Betrachten des Heimspiels der 1. Mannschaft, welche ihr Spiel erfreulicherweise verdient und deutlich gewinnen konnte, ausklingen zu lassen.

An dieser Stelle noch ein kleiner Rückblick auf die gesamte Saison, über die es insgesamt sehr viel Positives zu berichten gibt:

In drei harten und ausgeglichen besetzten Qualifikationsrunden hatte sich die Mannschaft, im letzten Frühjahr, für die Landesliga qualifiziert. Herausragend war dabei der Teamgeist und dass die Mannschaft die Landesliga wirklich „wollte“.

Überhaupt war eben dieser Teamgeist und das gute kameradschaftliche Miteinander die große Stärke dieser, aus den Jahrgängen 2002/2003 bestehenden, Mannschaft über die ganze Saison hinweg. Jeder war bereit dem anderen zu helfen und ihn anzufeuern und auch bei unglücklich und knapp verlorenen Spielen, gab es nie gegenseitige Schuldzuweisungen. Diesem teamsportlich vorbildlichen Verhalten gebührt allergrößte Anerkennung, auch weil diese Erfahrungen, von den Jungs in ihre weitere Handballlaufbahn transportiert werden und darüber hinaus auch wertvolle Erinnerungen für die Zeit darstellen in der sie womöglich ihre eigenen Kinder zum Handball begleiten werden.

In weiten Teilen der Saison wurde von den Jungs aber auch sehr guter Handball gespielt und das Trainerteam war stets engagiert bei der Sache um die Mannschaft und auch die einzelnen Spieler kontinuierlich weiter zu entwickeln,

Ein Meilenstein und weiteres Saisonhighlight war dabei, die vom Verein ermöglichte Teilnahme beim weltgrößten Jugendhandballturnier in Lund (Schweden), welche von Trainern und Spielereltern, als Begleitpersonen, hervorragend unterstützt wurde, wofür diesen ein herzliches Dankeschön gebührt. Auch diese Erinnerungen werden den Spielern weit über diese Saison hinaus erhalten bleiben.

Angesichts dieser überwiegend positiven Bilanz, dürfte es in der Nachbetrachtung eine geringere Rolle spielen, dass man oft trotz insgesamt guter Leistung, das eine oder andere Spiel unnötig verloren hatte und nicht ganz so zum Punkten kam, wie es vielleicht der

MB – SV ANZING 23:30 (13:16)

Geschrieben von: SME

Montag, den 01. April 2019 um 16:41 Uhr - Aktualisiert Montag, den 01. April 2019 um 16:42 Uhr

tatsächlichen handballerischen Qualität unserer männlichen B-Jugend entsprochen hätte. Dennoch konnte die Mannschaft, in einer, in dieser Saison, sehr ausgeglichenen Liga, den Nachweis erbringen mit allen anderen Mannschaften, auf Augenhöhe, mithalten zu können.

Ein Teil der Mannschaft wird nun, in der kommenden Saison, in der A-Jugend spielen, die anderen verbleiben noch ein weiteres Jahr in der B-Jugend. Allen wünschen wir jedoch für die bald anstehenden Qualifikationsrunden und die nächste Saison viel Spaß und Erfolg !

Das letzte Saisonspiel bestritten: Patrick Meyer (TW), Johannes Seelig (1), Marc Schwenk, Nils Czaja, Julian Tänzer (6), Louis Gundelwein (4), Raffael Kögel (8/1), Andre Seidel (1), Semir Halilovic (1), Dominic Preiß (1), Jonah Müller, Nick Simon (1), Miguel Pires (TW)